

gpp – motorsport-info – Ausgabe 9/2020, 21. April 2020, 19. Jahrgang

Kein OLDIE-Treffen

(gpp) – „Die absolut richtige Entscheidung!“ war die vielfache und einstimmige Antwort auf die Absage unseres routinemäßig für Anfang April geplanten OLDIE-Treffens in Himmelkron. Und darauf folgte die Erkenntnis, „dass wir unseren geliebten Sport wohl einige Zeit nicht mehr ausüben können!“

Schließlich wären bei unserem OLDIE-Treffen ja gleich zwei (nein, mittlerweile sogar drei!) „No go!“ Dinge zusammen gekommen, das Treffen mehrerer Personen, das Treffen in einem Gasthaus und das von Personen die schon per Geburtsurkunde zu den Risiko-Patienten gehören – ob nun in Wirklichkeit oder nicht, ist dahin gestellt.

Gerd Plietsch



Ernst-Auto
Gute Arbeit.
www.ernst-auto.de
Kundenzufriedenheit ist unser Ansporn!

Mal was Lustiges?

(gpp) – Da geht ein guter Bekannter neulich in eine Drogerie um sich Aufbau-Brausetabletten zu besorgen, und bevor er an die Reihe kommt, entfährt ihm ein ‚Nieserer‘. Um Entschuldigung heischend dreht er sich in die Runde, und dann bückt sich die Verkäuferin, holt unter dem Tresen ein Päckchen Taschentücher hervor und überreicht es ihm.

Völlig überrascht und ein wenig indigniert nimmt er das Päckchen entgegen, bedankt sich und verläßt die Drogerie nachdem er sich seine Aufbau-Brausetabletten gekauft hat.

Auf dem Rückweg nach Hause soll er dann noch Klopapier mitbringen und steuert den nächsten Supermarkt an. Aber dort – Sie ahnen es – sind alle entsprechenden Regale leer, zumindest in den letzten Wochen... Kein Klopapier, kein Küchenpapier, keine Kleenex-Tücher, kein gar nix! „Sch....!“ denkt sich unser Bekannter, verläßt den Supermarkt wieder und macht sich selbst auf den Weg nach Hause.

Doch unterwegs ereilt ihn ein Gedankenblitz.

Er bleibt stehen, und überlegt.

Und dann macht er auf dem Absatz kehrt und eilt zur Drogerie zurück. „Mit der Überlegung: „Für den ‚Nieserer‘ hab ich ein Päckchen Taschentücher bekommen, was werde ich wohl bekommen, wenn ich nochmal ‚reingehe – und ‚mal ordentlich ‚Pupse???’“

Das Ende der Geschichte ist leider, leider weder aus- noch forterzählt, aber für unseren Bekannten hoffen wir, dass ihm sein Einfall Glück, vielleicht sogar eine Rolle Klopapier, eingebracht hat.....

Gerd Plietsch



MEMMEL UND AUTOS...

- Neuwagenvermittlung / Gebrauchtwagenverkauf
- Verkauf von Jahreswagen und Tageszulassungen
- Fahrzeugankauf zum fairen Preis / Fahrzeugleasing
- Finanzierung (auch ohne Anzahlung) möglich
- Hol- und Bringservice für Ihr Fahrzeug von Kemnath und Umgebung zum angegliederten Opel-Service Partner "Firma Banrucker" nach Vereinbarung

Tirschenreuther Str. 20
92681 Erbendorf
info@memmel-auto.de

Tel. 09682 9150610
Fax 09682 9150620
www.memmel-auto.de

Ob gewollt, oder nicht:

Mal durchschnaufen

(gpp) – Ganz ehrlich?

Irgendwie scheint´s gar nicht soo schlecht zu sein, ´mal ´runterzufahren und –zukommen; oder?

Nicht immer tagein, tagaus, von Termin zu Veranstaltung zu hetzen und dabei nicht den Termin für die Abgabe zu verpassen und nicht irgendwelchen Mist zu fabrizieren, sondern etwas, was den Leser vielleicht ein klein wenig interessieren könnte?

Und doch, jetzt, wo praktisch keine Veranstaltungen sind und auch keine Termine eingehalten werden müssen, hat das sich Zurücklehnen auf der Couch, das „baumeln lassen“ von Händen, Füßen und vor allem der Seele, doch auch schon etwas? Oder können Sie das nicht??

Wir schon, und wir können Ihnen sagen, das geht, das kann man lernen.

Sicher, die Erinnerungen daran sind nicht die besten, denn es war unter anderem die Zeit wo uns eine andere ´Ausgangsbeschränkung` heimgesucht hat und wir nicht einmal das Bett (das Krankenhausbett; Anm. d. Verf.) verlassen durften.

Da war die Welt da draußen auch irgendwie ganz weit weg....

Fast so wie jetzt, aber jetzt haben wir neben dem Telefon auch noch das Internet, was uns eine noch direktere Kommunikation erlaubt, aber auch die Chance gibt, sich ´mal zurückzulehnen und zu relaxen.

Versuchen´s Sie´s doch auch einmal – und bleiben Sie gesund!

Gerd Plietsch



Termin-Vorschau:

Digitale Renn-Serie:

Veranstalter-Gemeinschaft Langstreckenpokal Nürburgring

(gpp) – Nach dem großen Erfolg des virtuellen Pendantes zu den realen Rennen auf der legendären Nürburgring-Nordschleife hat sich die VLN dazu entschlossen, in der Saison 2020 weitere solcher Rennen folgen zu lassen und gleich die entsprechenden Termine mitgeteilt:

02.05.2020	Rennen 4
30.05.2020	Rennen 5
13.06.2020	Rennen 6
15.08.2020	Rennen 7
17.10.2020	Rennen 8
14.11.2020	Rennen 9

Weitere Informationen gibt es unter www.vln.de.

Gerd Plietsch



Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)

- ~~26.04.2020; Cross-Slalom AMC Naila; www.atc-weiden.de abgesagt!!!~~
- 1.05.2020; Slalom AC Hof; www.ac-hof.de ??? (Bis Redaktionsschluss keine Entscheidung gefallen)
- ~~3.05.2020; Oldtimer-Treffen ATC Weiden; www.atc-weiden.de abgesagt!!!~~

Gerd Plietsch

gpp – classic-center

beratung & support im historischen Motorsport
wir...

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
 - besorgen Beifahrer für historische Veranstaltungen,
 - sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
 - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
 - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
 - erledigen logistische Planungsarbeiten,
 - sorgen für Schulung der Streckenposten,
-

Wenn nicht jetzt, wann dann???

Heimarbeit im Foto – Archiv

(gpp) – Unser digitales Foto-Archiv beginnt kurz nach dem Millennium und hat mittlerweile Ausmaße angenommen, die nur noch dank stringenter Archivierungs-Mechanismen überschaut werden können. Aber immerhin kann es ohne großen Aufwand durchsucht werden. Natürlich nicht das gesamte, sondern ein abgegrenztes Gebiet, ein Zeitraum, etc..

Und für die meisten Anforderungen reicht das auch üblicherweise aus.

Doch schon bei der Erarbeitung unserer Broschüre für das 50-Jährige Jubiläum des „Nord-Ost-Oberfranken-Pokals (NOO)“ (welches zum Preis von 29.95 € bei uns erstanden werden kann) mußten wir auch und vor allem unser gut mehrere hundert analoge farbige und s/w-Bilder umfassendes Analog-Archiv durchforsten. Und wenn das nicht half, das sich im Kopf festgesetzte Motiv zu finden, führte am Ende kein Weg mehr daran vorbei, den Leuchttisch hervorzukramen, aufzubauen und die unzähligen LEITZ-Ordner mit den tausenden von Negativ-Streifen daneben zu stellen und zu beginnen, jedes einzelne Negativ aus den Negativtaschen zu ziehen und per Fadenzähler zu betrachten. Denn nur so lassen sich, bei entsprechender Schärfe, – zwar farbenverkehrt – aber immerhin Autos, Umwelt, Startnummern und je nach Aufnahme-Situation, sogar die Kfz-Kennzeichen erkennen und zuordnen.

Das einzige Problem ist, dass wir damals fast alles fotografiert haben, was in angemessener Eile an unseren Objektiven vorbeikam (wie auch der Anfangszeit vom österreichischen Kult-Rallye-Filmer Helmut Deimel bekannt), ohne zu wissen, wer da wohl darin sitzt. Auch viele Namen, die uns heute wie geschmiert über die Lippen kommen, waren uns damals – leider – noch völlig unbekannt. Und so muss oftmals langwierig nachgefragt werden: wer war das denn damals bei der Rallye XY mit einem Capri, Escort oder Kadett und dem und dem Kennzeichen????

Und kaum war diese Hürde genommen, Fadenzähler, Leuchttisch und die Negativordner wieder ordnungsgemäß verräumt und verstaut – fiel uns ein, uns in der veranstaltungslosen Zeit der regionalen Bayer. ADAC-Winterrallye Marktredwitz anzunehmen, und das Prozedere, diesmal allerdings ´nur` das mit den Negativen, (doch das war nicht weniger aufwendig als vorher), begann erneut. Und war um ein vielfaches schwieriger, da diese Veranstaltung begann, als unser Chronist gerade ´mal acht Jahre war. Und obwohl uns der Veranstalter nicht wirklich helfen konnte, fanden sich andere, die uns in ihre Archive schauen ließen.

Und als auch diese Arbeiten endlich zum Abschluß gekommen waren, kam Hansi Walther um´s Eck, und fragte nach, ob es für eine 50-Jährige Chronik des Regional-Pokals Oberfranken (RPO) nicht ein paar Fotos in unseren Archiven gäbe.

Ja, sicher doch; die Frage war und ist nur – wo????

Also zum dritten Mal digitales Archiv durchforsten, analoges Archiv durchforsten und am Ende zum dritten Mal den Leuchttisch aufbauen und sich per Fadenzähler noch einmal durch die Negative zu wühlen.

Und nachdem wir auch dies erledigt hatten und uns weniger oder mehr erschöpft zurück lehnten – kam uns zum guten Schluß noch der „Corona-Virus“ in die Quere. Und da wir ja nun alle mehr oder weniger zur ´Heimarbeit` verdonnert sind, kommen wir damit zur langen Erklärung kurzem Sinn: Wir werden in diesen Tagen, möglicherweise sogar Wochen, aber hoffentlich doch keinen Monaten, uns verstärkt diesen Archiven, dem analogen und den Negativen widmen.

Und da solche ´Spaziergänge` fast immer überraschende Entdeckungen hervorbringen, möchten wir unsere mit der Gnade der früheren Geburt gesegneten Leser schon ´mal vorwarnen, dass wir möglicherweise das eine oder andere Bild ´ausgraben`, an das sich wahrscheinlich keiner mehr erinnert – aber wir haben es gefunden.

Seien Sie also bitte bereit, für eine evtl. Reise in ihre motorsportliche Vergangenheit!

Euer

→ hier könnte Ihre (durchaus auch mehrzeilige) Werbung stehen! ←

(Ein etwas ausführlicher) **NACHRUF:**

Rallye-Urgestein Hans Fraas ist tot

(gpp) – Den nord-ost-oberfränkischen Motorsportlern, denen, mit der Gnade der etwas früheren Geburt, die sich ausschließlich dem Sport mit dem historischen Automobil in der frischen Luft widmen, war er wohl bekannt, hoch an- und gerne gesehener Gast: Der Wunsiedler Hans Fraas mit seinem Ford Modell A.

Egal ob die artgerechten Ausführungen seines Oldtimers bei den Schnauferl-Fahrten in Höchstädt oder Hof, der Fichtelgebirgsfahrt des MSC Wunsiedel oder anderen Oldtimer-Ausfahrten, wie z. B. beim AC Waldershof stattfanden, Hans Fraas und sein 1930'er Ford (nur ganze vier Jahre älter als sein Fahrer!) gehörten über viele Jahre schon fast zum Inventar – und nicht selten bewältigte der ehemalige Wunsiedler Unternehmer solche Ausfahrten sogar alleine, ohne Beifahrer.

Den wenigsten war aber wohl bekannt, dass Hans Fraas eine beeindruckende und vor allem langjährige, und weit zurück reichende, Rallye-Historie hatte. Denn bereits in den (von uns gerne als die golden bezeichneten) sechziger Jahren des vorigen Jahrhunderts fand sich der Name Hans Fraas in den Ergebnislisten von damaligen Rallyes – und das beileibe nicht bei Fahrten rund um den Kirchturm, sondern unter anderem sogar bei der damals von München über Wien bis nach Budapest führenden 3-Städte-Rallye.



Zwei, leider bereits verstorbene Rallye-Urgesteine: Hans Fraas und Horst Küspert – wir hoffen, sie haben eine letzte gute Fahrt!

Kein Wunder, dass es ihn dann auch und vor allem zu der von 2004 bis 2013 durchgeführten „SECHSÄMTERLAND-Classic“ zog, die ihn aufgrund seines rallyesportlichen Backgrounds möglicherweise an seine motorsportlichen Anfänge erinnerte...

Natürlich setzte er sich dafür auch entsprechende Beifahrer in sein Ford Modell A; ein Mal auch den Selber Horst Küspert, mit dem er schon früher zusammen Rallyes bestritten hatte. Nach dessen viel zu frühem Tod erklimm zunächst Sohn Armin den heißen Sitz und später dann der Wunsiedler Ludwig Kleemeier (einstiger Fahrtsekretär und Adlatus des Rallyepapstes und Erfinders der Bayer. ADAC-Winterrallye und vor allem der Olympia-Rallye, Hans Schwägerl) das Ford-Cockpit, und legte mit diesem die immer über mehrere hundert Kilometer und meist bis in die beiden tschechischen Staatsbäder Frantiskovy Lazne und Marianske Lazne führenden „SECHSÄMTERLAND-Classic“-Veranstaltungen zurück, was mit dem nicht gerade üppig motorisierten Ford eine nicht zu unterschätzende Leistung war.

Und egal, wie sich die Fahrt gestaltet hatte, „SECHSÄMTERLAND-Classic“-Moderator Günter Bossner erhielt auf seine gezielten Fragen zur Veranstaltung und deren Verlauf für den Betroffenen, meist die knapp-brummige Antwort: „Paßt schoo!“. Auch im Jahr 2011, als es während der langen Samstagsetappe mehrfach starke Regenfälle gab, und die Cabrio-Fahrer verzweifelt nach einem Abflußstopfen in ihren blechernen Badewannen suchten, antwortete der knorrige Fraas auch nur sein stereotypisches „Paßt schoo!“, obwohl er mit dem zwar nach oben – aber in keinsten Weise

seitlich – verschleißbaren Ford unterwegs mit Sicherheit mehr als einmal kräftig und kalt geduscht worden war.

Er war einer der, wenn nicht sogar der treueste Teilnehmer, denn er war bei allen zehn durchgeführten „SECHSÄMTERLAND-Classic“-Veranstaltungen am Start und gewann dabei siebenmal seine Klasse.

Und ich bildete mir manchmal ein, wenn ich ihm zur Begrüßung oder bei der Siegerehrung die Hand schüttelte und ihm in die Augen sah, dann dort hin und wieder ein kleines Wohlgefallen entdeckt zu haben.

Danke Hans, dass wir Dich kennen und schätzen lernen durften.

Gerd Plietsch

→ hier könnte Ihre (durchaus auch mehrzeilige) Werbung stehen! ←

(...und noch ein) **NACHRUF:**

Alois Höfer ist tot

(gpp) – Er war ein ur-oberpfälzisches Urgestein, der Hofteich´er (bei Mitterteich) Alois Höfer. Schon in den siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts war er als Rallyefahrer unterwegs, zusammen mit dem Wiesauer Heinz Neumeier.

In den letzten Jahren tauchte der für den MSC Tirschenreuth startende Hofer bei den Wiesauer Stiftland-Orientierungsfahrten auf, allerdings saß er dort als Beifahrer auf dem heißen Sitz seines Schwiegersohnes Peter Ernstberger.

Der im Dezember 66 Jahre alt gewordene Höfer ging während seines Winter-Urlaubs (lange vor Corona) zum Arzt, um sich „durchchecken“ zu lassen. Dort wurde Blutarmut festgestellt, nach seiner Einweisung in das Hofer Krankenhaus wurde er von dort weiter nach Erlangen verlegt, wo er innerhalb weniger Tage „völlig überraschend“ an Leukämie verstarb. Einen seiner letzten Kontakte hatte er mit dem Stiftland-Orie-Fahrtleiter Manfred Keller, „bei dem er eigentlich recht optimistisch war.....!“ – doch ein paar Tage später war Alois Höfer tot.

Zurück bleibt die völlig geschockte Familie – und seine Freunde rund um den nord-ost-oberfränkischen Orientierungssport.

Gerd Plietsch

LINK – LISTE und Media-Daten:

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftig und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unser Konto 620 656 009 bei der Spk. Hochfranken (BLZ 780 500 00) überweisen).

Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

INSERENTEN im *gpp – motorsport-info*:

www.ernst-auto.de
www.koenig-porzellan.com
www.vw-ziegler.de
www.wagner-optics.de

LINK-LISTE-EINTRÄGE im **gpp – motorsport-info**:
www.motorsport-guide.com

PRESSEKUNDEN von **gerdplietschpresse**:
<http://www.amc-coburg.de/www.ac-hof.de>

SONSTIGE:
www.tuningcars.de – Kurierdienst-Blumreich@gmx.de
edgarblumreich@online.de

www.gerdplietschpresse.de

- Aktuell erreicht unser 14-tägiges **gpp – motorsport-info** zur Zeit 620 Erstbezieher.
→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser **gpp – motorsport-info** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

HINWEIS: Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

gpp – classic-center – shop:

heute im Angebot:

- **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den ´stilbewußten` Beifahrer;
- **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie moderne, digitale Stoppuhren
- **Schnittcomputer** (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- **weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer** (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- **diverse** (gebundene!) **Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften** (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)
- **und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €) zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.**

Einzelheiten unter: www.gerdplietschpresse.de/gpp - classic-center

Angemerkt...

Liebe Leser,
Liebe Motorsportfreunde,
Liebe Kunden,

in dieser, leider, leider, veranstaltungslosen Zeit, haben wird die verschiedensten Möglichkeiten, unsere freie Zeit sinnvoll zu nutzen.

Vielleicht auch, um unser technisches Gerät, das altersmäßig hochbetagte Gefährt, ein wenig aufzurüsten?

Wie es der Zufall will, haben wir dank unserer Kontakte wieder einmal etwas 'HALDA'-mäßiges anzubieten: nämlich „SPED-PILOTEN“.

So Sie sich ein solch antiquarisches Gerät in Ihr Auto einbauen wollen – reden Sie mit uns, wir können Verbindungen knüpfen, die Sie für relativ kleineres Geld in den Besitz eines doch sehr raren, und überaus historischen Gerätes bringen.

Kontaktieren Sie uns, wir bringen Sie zusammen!

Vorher aber bitten wir Euch, bleibt zu Hause – und vor allem bleibt GESUND!!!

Bis es dann endlich wieder losgeht.....

Mit aller Freude am Motorsport!

Euer

gerd plietsch

Weitergehende Info's, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter www.gerdplietschpresse.de einzusehen.

***Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt's??
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,***

***gerd plietsch presse -
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!
gerd plietsch presse -***

- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!
